

Anleitung zur Einrichtung der PPPoE Internetverbindung - Durchführung des Setup-Assistenten Für DWR-116 Rev.A

Basierend auf der aktuellen Firmware 1.01(EU)b08

Über den Setup-Assistenten des DWR-116 lassen sich die Basis-Einstellungen komfortabel einstellen:

- Internetzugang
- WLAN (Funknetzwerk)

Dieser Setup-Assistent erscheint generell nach der Anmeldung in die Konfiguration des DWR-116. Er braucht nur einmal durchgeführt zu werden.

Haben Sie den Internetzugang in Ihrem DWR-116 bereits konfiguriert und er funktioniert nicht (vielleicht etwas falsch konfiguriert?), setzen Sie als erstes die Einstellungen Ihres DWR-116 zurück (Factory Reset).

Um den Factory Reset durchzuführen, halten Sie den Resettaster auf der Vorderseite des eingeschalteten DWR-116 (das kleine Loch), mit z. B. einer Büroklammer oder einer Nadel, für 5-10 Sekunden gedrückt. Der DWR-116 wird dann neustarten.

Hinweis zu einer ADSL-Internetverbindung:

Haben Sie einen ADSL-Anschluss, z. B. Telekom, Vodafone, Alice, 1und1 ... muss an dem ADSL-Modem die DSL/ADSL-LED und die Netzwerk/LAN/Link-LED leuchten.

Blinkt die DSL/ADSL-LED stattdessen, ist das Modem nicht synchronisiert.

Ist dies ein Dauerzustand wenden Sie sich bitte an den Support Ihres Internetanbieters, denn in dem Zustand kann der DWR-116 keine Verbindung zum Internet aufbauen.

Um die PPPoE Internetverbindung über den Setup-Assistenten einzurichten, gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Greifen Sie per Webbrowser auf die Konfiguration Ihres DWR-116 zu und loggen Sie sich ein.

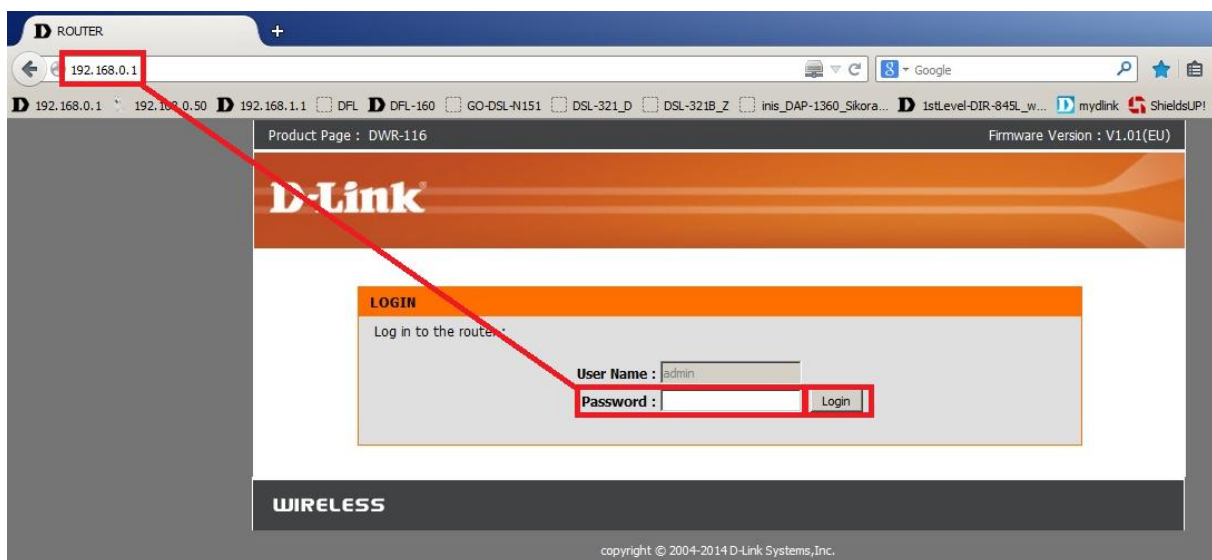
Die Standard-Adresse ist <http://192.168.0.1>

Es erscheint das Anmeldefenster.

- Standardmäßig hat der DWR-116 kein Admin-**Password** voreingestellt. Lassen Sie das **Password**-Feld daher leer.

Haben Sie bereits ein Admin-**Password** konfiguriert (und keinen Factory Reset durchgeführt), geben Sie dieses bitte an.

- Klicken Sie auf **Login**.



Hinweis:

Kennen Sie das vergebene Admin-Kennwort nicht mehr, müssen Sie den DWR-116 auf Werkseinstellungen zurücksetzen (Factory Reset).

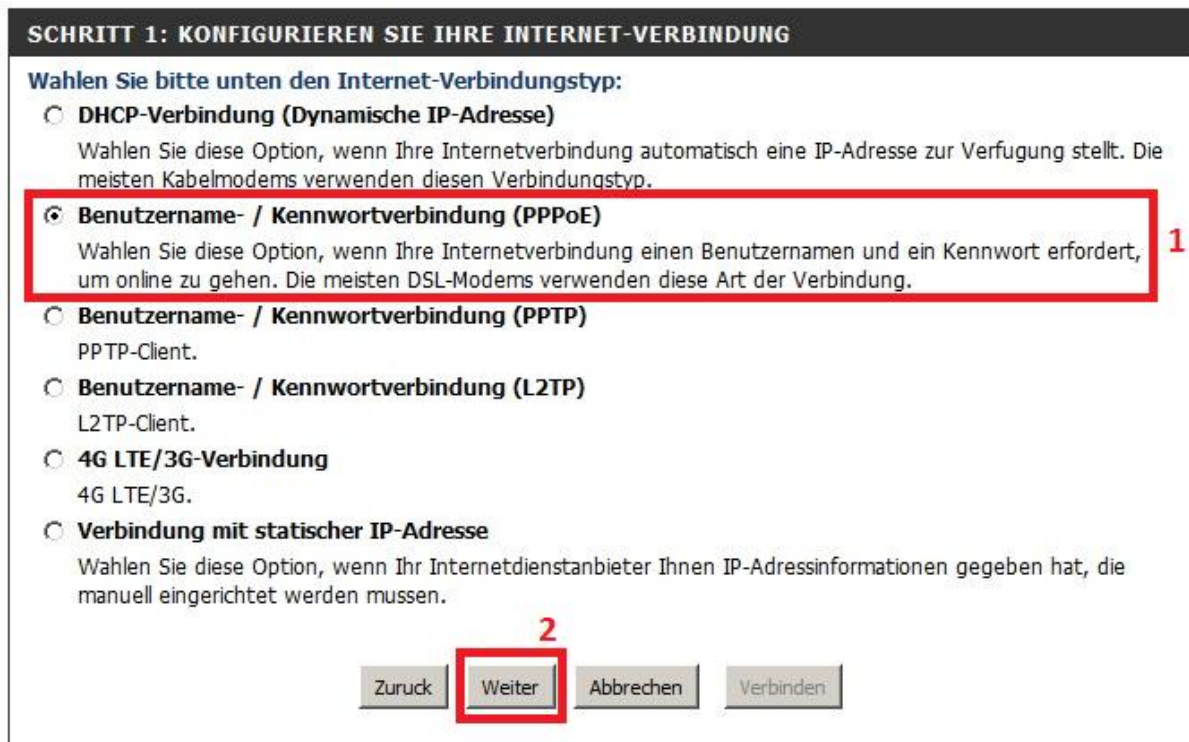
Um den Factory Reset durchzuführen, halten Sie den Resettaster auf der Vorderseite des eingeschalteten DWR-116 (das kleine Loch), mit z. B. einer Büroklammer oder einer Nadel, für 5-10 Sekunden gedrückt. Der DWR-116 wird dann neustarten.

2. Es erscheint die Startseite des Setup-Assistenten.

Wählen Sie im **Aufklappmenü** oben-rechts **German** aus und klicken auf **Weiter**.



3. Wählen Sie **Benutzername- / Kennwortverbindung (PPPoE)** aus (1) und klicken auf Weiter (2).



4. Geben Sie bei **Benutzername** und **Kennwort** Ihre Zugangsdaten ein (**1**), die Sie von Ihrem Internetprovider erhalten haben.
Bei Kennwort bestätigen tragen Sie Ihr Kennwort erneut ein.

Klicken Sie auf **Weiter** (**2**).

Ab [Seite 9](#) dieser Anleitung finden Sie einige Hinweise, wie die Zugangsdaten je nach Internetprovider angegeben werden müssen.

BENUTZERNAME- UND KENNWORTVERBINDUNG EINRICHTEN (PPPOE)

Um diese Verbindung einzurichten, benötigen Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort von Ihrem Internetdienstanbieter. Wenn Sie diese Informationen nicht haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Internetdienstanbieter.

IP-Adresse :

Benutzername : **1**

Kennwort :

Kennwort bestätigen :

Dienstname : (optional)

Hinweis: Sie müssen möglicherweise auch einen Dienstnamen angeben. Wenn Sie diese Informationen nicht haben oder wissen, wenden Sie sich bitte an Ihren Internetdienstanbieter.

Zurück **Weiter**

2

5. Vergeben Sie dem WLAN Ihres DWR-116 einen **Namen**. Dies ist die **SSID** (**1**).
Sie können die Voreinstellung belassen oder ändern.

Hinweis:

Geben Sie bitte keine Sonder- oder Leerzeichen an, da diese von manchen WLAN-Clients nicht richtig beherrscht werden.

Klicken Sie auf **Weiter** (**2**).

SCHRITT 2: KONFIGURIEREN SIE IHREN WI-FI-SICHERHEIT

Ihr Drahtlosnetzwerk benötigt einen Namen, damit es von drahtlosen Clients problemlos erkannt werden kann.

Name des drahtlosen Netzwerks (SSID) : **1**

Zurück **Weiter**

2

6. Wählen Sie die Verschlüsselungsmethode aus, die das WLAN Ihres DWR-116 nutzen soll.

Wählen Sie **BESTE** aus, um **WPA2-PSK** einzustellen (1).
Jeder halbwegs aktuelle WLAN-Client beherrscht WPA2-PSK.

Klicken Sie auf **Weiter** (2).

SCHRITT 2: KONFIGURIEREN SIE IHREN WI-FI-SICHERHEIT

Zum Schutz Ihres Netzwerks vor Hackern und unbefugten Benutzern wird dringend empfohlen, dass Sie eine der folgenden Sicherheitseinstellungen für drahtlose Netzwerke auswählen.

Es gibt drei Stufen der Drahtlossicherheit - Gute Sicherheit, Bessere Sicherheit oder Beste Sicherheit. Die Stufe die Sie wählen, hängt davon ab, welche Sicherheitsfunktionen Ihre drahtlosen Adapter (auch Funkadapter oder Wireless Adapter genannt) unterstützen.

1 **BESTE** : Wählen Sie diese Option, wenn Ihre drahtlosen Adapter WPA2 UNTERSTUTZEN

BESSER : Wählen Sie diese Option, wenn Ihre drahtlosen Adapter WPA UNTERSTUTZEN

GUT : Wählen Sie diese Option, wenn Ihre drahtlosen Adapter WPA NICHT UNTERSTUTZEN

KEINE : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Sicherheitsfunktionen nicht aktivieren möchten.

Informationen dazu, welche Sicherheitsfunktionen Ihre drahtlosen Adapter unterstützen, finden Sie in der Dokumentation der Adapter.

Hinweis: Alle drahtlosen Adapter unterstützen derzeit WPA.

Zurück Weiter Abbrechen Verbinden

2

7. Wählen Sie im Aufklappmenü den Verschlüsselungsalgorithmus **AES** aus (1). Jeder WLAN-Client, der WPA2-PSK beherrscht, beherrscht auch AES.

Tragen Sie in das Eingabefeld Ihren **WLAN-Schlüssel** ein (2). Dieser muss mindestens aus 8 und darf maximal 63 Zeichen bestehen.

Verwenden Sie dabei primär Zeichen von A-Z (groß oder klein) und Zahlen von 0-9. Merken Sie sich den eingegebenen Schlüssel, da dieser am WLAN-Client angegeben werden muss, wenn er sich dann erstmals auf Ihren DWR-116 verbindet.

Hinweis:

Geben Sie bitte keine Sonderzeichen an, da diese von manchen WLAN-Clients nicht richtig beherrscht werden.

Klicken Sie auf **Weiter** (3).

SCHRITT 2: KONFIGURIEREN SIE IHREN WI-FI-SICHERHEIT

Sobald Sie Ihren Sicherheitsgrad ausgewählt haben, müssen Sie ein Kennwort für die drahtlose Sicherheit festlegen. Mit diesem Kennwort wird ein eindeutiger Sicherheitsschlüssel generiert.

Kennwort für Drahtlos-Sicherheit : ← 1
 ← 2

Note: You will need to enter the unique security key generated into your wireless clients enable proper wireless communication - not the password you provided to create the security key.

3

8. Vergeben Sie ein **Kennwort** für den Administrationszugang auf die Konfigurationsoberfläche Ihres DWR-116. Es können bis zu 8 Zeichen angegeben werden.

Tragen Sie das Kennwort bei **Kennwort bestätigen** erneut ein.

Klicken Sie auf **Weiter** (2).

SCHRITT 3: RICHTEN SIE IHR KENNWORT EIN

Legen Sie bitte unten ein Kennwort fest und bestätigen Sie es, um Ihr neues Netzwerkgerät abzusichern:

Kennwort : 1
Kennwort bestätigen :

2

9. Bei **Zeitzone** wählen Sie Ihre aus (1).
Die für Deutschland-Österreich-Schweiz ist **(GMT +01:00) Amsterdam, Berlin, ...**
Klicken Sie auf **Weiter** (2).

SCHRITT 4: WAHLEN SIE IHRE ZEITZONE

Wählen Sie die passende Zeitzone für Ihren Standort. Diese Information ist erforderlich, um die zeitbasierten Optionen des Routers zu konfigurieren.

Zeitzone : (GMT +01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna 1

Zurück Weiter Abbrechen Verbinden 2

10. Die Einrichtung Ihres DWR-116 ist fast abgeschlossen. Klicken Sie auf **Verbinden**.

SETUP ABGESCHLOSSEN.

Der Setup-Assistent für die Internetverbindung ist abgeschlossen. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Verbinden", um Ihre Einstellungen zu speichern und den Router neu zu starten.

Zurück Weiter Abbrechen Verbinden

11. Klicken Sie auf **Reboot Now** um Ihren DWR-116 neu zu starten.

REBOOT NEEDED....

Your changes have been saved. The router must be rebooted for the changes to take effect. You can reboot now, or you can continue to make other changes and reboot later.

Reboot Now Reboot Later

12. Ihr DWR-116 startet nun neu. Dies dauert etwas über eine Minute.

RESTART ROUTER

The device is rebooting...

Please **DO NOT POWER OFF** the device.

And please wait for 69 seconds...

13. Loggen Sie sich wieder in die Konfiguration Ihres DWR-116 ein.

Bei **Password** geben Sie das Admin-Kennwort ein, das sie vorhin im Schritt 10 konfiguriert haben, und klicken auf **Login**.

LOGIN

Log in to the router :

User Name : admin

Password : Login

14. Wählen Sie ggf. im **Aufklappmenü** oben **German** aus.

Klicken Sie oben auf das Menü **Status** und links auf **Geräteinfo**.

Im Bereich **WAN** ist der Status der 3G/4G Internetverbindung auszulesen.

Produktseite : DWR-116 German Firmware-Version : V1.01(EU)

D-Link

DWR-116 // SETUP ERWEITERT TOOLS STATUS SUPPORT

GERÄTEINFO

PROTOKOLL

STATISTIK

DRAHTLOS

ABMELDEN

Internet Online

Neu starten

GERÄTEINFORMATIONEN

Auf dieser Seite werden alle Details zur Internet- und Netzwerkverbindung angezeigt. Die Firmware-Version wird ebenfalls hier angezeigt.

Aktualisieren

ALLGEMEIN

Zeit : Di Jan 01, 2013 01:01:14 +0100

Firmware-Version : V1.01(EU) , 2014/03/27

WAN

Verbindungstyp : PPPoE

Netzwerkstatus : Hergestellt

Verbindungszeit : 1 Min. 3 Sek

Verbindung trennen

MAC-Adresse : 84:C9:B2:3F:98:B2

IP-Adresse : 87.178.122.132

Subnetzmaske : 255.255.255.255

Standard-Gateway : 217.0.116.244

DNS Server : 217.0.43.97 , 217.0.43.113

Nützliche Tipps...

- Alle Einzelheiten zu Ihrer LAN-, WAN- und Drahtlosverbindung werden hier angezeigt.

Mehr...

Wie wird der PPPoE-Benutzername und das PPPoE-Kennwort zusammengesetzt?

Je nach ADSL-Internetprovider werden der PPPoE-Benutzername und das PPPoE-Kennwort anders zusammengesetzt.

Nachfolgend ein paar Beispiele.

Ist Ihr Internetprovider nicht aufgeführt, fragen Sie bitte im Support Ihres Internetproviders nach, wie der Benutzername und das Kennwort bei einer PPPoE-Verbindung angegeben werden muss.

1und1:

Benutzername: 1und1/Benutzername@online.de
oder
Benutzername@onlinehome.de

Bitte schauen Sie in den Unterlagen, die Sie von 1und1 zugestellt bekommen haben.

Kennwort: Das von 1und1 zugewiesene Kennwort

Alice:

Benutzername: Der von Alice zugewiesene Benutzername

Kennwort: Das von Alice zugewiesene Kennwort

Congstar:

Benutzername: dsl/Kundennummer@congstar.de

Kennwort: Das von Congstar zugewiesene Kennwort

Freenet:

Benutzername: Realm/Benutzername

Kennwort: PIN+Persönliches Kennwort

Manitu:

Benutzername: Benutzername@manitu.de

Kennwort: Ihr Kennwort (12-stellige Kombination)

M-Net:

Benutzername: Ihr von M-Net zugewiesener Benutzername

Kennwort: Ihr von M-Net zugewiesenes Kennwort

Netcologne:

Benutzername: nc-benutzer@netcologne.de

Kennwort: Ihr von Netcologne zugewiesenes Kennwort

Sunrise:

Benutzername: Benutzername@adslpls.ch

Kennwort: Ihr von Sunrise zugewiesenes Kennwort

T-Com Business:

Benutzername:

Haben Sie einen T-Com Business Zugang mit dynamisch zugewiesener IP Adresse, besteht der Benutzername aus:

t-online-com/Benutzername@t-online-com.de

Haben Sie einen T-Com Business Zugang mit statischer IP Adresse, besteht der Benutzername aus:

feste-ip/Benutzername@t-online-com.de

Kennwort: Ihr von der T-Com zugewiesenes Kennwort

T-Online:

Benutzername: AnschlußkennungT-Onlinenummer0001@t-online.de

Ist Ihre T-Online Nummer kürzer als 12 Stellen sein, **muss** vor dem Mitbenutzersuffix (0001) eine Raute (#) angegeben werden:

AnschlußkennungT-Onlinenummer#0001@t-online.de

Kennwort: Ihr von T-Online zugewiesenes Kennwort

Vodafone/Arcor:

Benutzername:

Haben Sie einen Vodafone DSL-Anschluss wird lediglich Ihr Benutzername eingetragen.

Haben Sie einen Anschluss von z.B. der Telekom, besteht der Benutzername aus:

Benutzername@arcor.de

Kennwort: Ihr von Vodafone/Arcor zugewiesenes Kennwort

Troubleshooting:

Problem: Der WLAN-Client (PC/Laptop) verbindet sich nicht auf den Router:

a.)

Viele Verbindungsprobleme beruhen auf alte Treiber. Stellen Sie daher bitte sicher, dass der WLAN-Client die aktuellen Treiber des Herstellers installiert hat.

b.)

Überprüfen Sie die Richtigkeit der Verschlüsselung und des eingegebenen Schlüssels.

c.)

Stellen Sie bitte sicher, dass sich der WLAN-Client auf Ihr eigenes WLAN verbindet und nicht zufällig auf das eines Nachbarn. Zur eindeutigen Identifizierung Ihres WLAN vergeben Sie Ihrem WLAN eine eigenständige SSID.

Problem: Schlechter Empfang oder schlechter Datendurchsatz:

a.)

Ändern Sie in den Manuellen Drahtloseinstellungen Ihres DWR-116 den Funkkanal. Jeder Kanal ist eine andere Frequenz, wodurch Störern aus dem Weg gegangen werden kann. Störer können sein: Andere WLANs, Funk-Telefone, Babyphone, per Funk gesteuerte Steckdosen, Funkmäuse und -tastaturen usw, so ziemlich alles, was im Haushalt funken kann.

b.)

Positionieren Sie Ihren DWR-116 und den Client möglichst anders. Eine schlechte Position ist direkt an einer Wand, in einem Schrank, im Keller oder ähnliches.

Problem: Der 802.11n Client verbindet sich nur mit 54 MBit auf den Router:

Eine G-Geschwindigkeit mit max. 54 MBit wird von N-Accesspoints oder N-Routern dann angeboten und genutzt, wenn als Verschlüsselung WEP oder WPA-PSK (TKIP) verwendet wird.

Die N-Geschwindigkeit von max. 300 MBit beim DWR-116 ist nur dann möglich, wenn als Verschlüsselung WPA2-PSK (AES) oder keine Verschlüsselung verwendet wird.

Dies ist im 802.11n Standard vorgeschrieben.

Problem: Der 802.11n Client verbindet sich nur mit 144/150 MBit auf den Router:

Es ist im 802.11n Standard vorgeschrieben, dass wenn einer der beiden Kanäle gestört ist, die beim 40 MHz Betrieb genutzt werden würden, der Accesspoint / WLAN-Router auf den 20 MHz Betrieb umschalten muss.

Um diesen Zwang in Ihrem DWR-116 aufzuheben, schalten Sie in der Konfiguration Ihres DWR-116 unter

Erweitert -> **Erweiterte Drahtloseinstellungen** unten das **HT 20/40 Coexistence** auf **Disable** (= aus).

Einige WLAN-Clients beherrschen zudem keine Kanalbündelung, z.B. einige Smartphones.

Problem: Der WLAN Client verbindet sich nicht auf den DWR-116:

- In der Konfiguration des Routers vermeiden Sie bitte Sonder- oder Leerzeichen in der SSID und dem WPA-Schlüssel.

- Vermeiden Sie auch ein Verstecken der SSID, zudem dies keinerlei Sicherheit bringt.

- Auch ein MAC-Filter zum Absichern des WLANs bringt nichts und sollte erst mal nicht konfiguriert werden.

Mit all diesen drei Punkten kommen so manche WLAN-Clients nicht gut zurecht, wodurch es zu keiner oder abbrechenden Verbindungen kommt.

- Wechseln Sie im Router den Funkkanal, um so Störern aus dem Weg zu gehen. Zudem beherrschen WLAN-Adapter aus Amerika (Area Code 0), oder wenn ein Amerikanischer Treiber installiert ist, den Kanal 12 und 13 nicht. Versuchen Sie daher bitte im DWR-921 die Kanäle 1-11 durch.

- Stellen Sie bitte sicher, dass auf dem Rechner der aktuelle Treiber für den WLAN Client installiert ist.

- Stellen Sie bitte sicher, dass im Router die aktuelle Firmware installiert ist, die Sie unter ftp://ftp.dlink.de/dwr/dwr-116/driver_software/ oder im Supportbereich unserer Webseite www.dlink.de, www.dlink.at oder www.dlink.ch herunterladen können

Alles Erforderliche zur Einrichtung des Internetzugangs und des WLANs ist in dieser Anleitung erwähnt.

Weitere Schritte sind nicht durchzuführen.

Für Fragen betreffend der Anbindung eines WLAN-Gerätes, kontaktieren Sie bitte den Support des Herstellers des WLAN-Gerätes.

Anleitung zur WLAN-Anbindung eines Android Mobile Gerätes:

ftp://ftp.dlink.de/anleitungen/WLAN-Client_Anbinden/WLAN_howto_de_Android-Geraet-anbinden.pdf

Anleitung zur WLAN-Anbindung eines Apple Mobile Gerätes:

ftp://ftp.dlink.de/anleitungen/WLAN-Client_Anbinden/WLAN_howto_de_Apple-Mobile-Geraet-anbinden.pdf

Anleitung zur WLAN-Anbindung eines Windows 7 PC:

ftp://ftp.dlink.de/anleitungen/WLAN-Client_Anbinden/WLAN_howto_de_Win7-PC-anbinden.pdf

Anleitung zur WLAN-Anbindung eines Windows 8 PC:

ftp://ftp.dlink.de/anleitungen/WLAN-Client_Anbinden/WLAN_howto_de_Win8-PC-anbinden.pdf

Anleitung zur WLAN-Anbindung eines Windows 8 Tablet:

ftp://ftp.dlink.de/anleitungen/WLAN-Client_Anbinden/WLAN_howto_de_Win8-Tablet-anbinden.pdf

Weitere Schritt-für-Schritt-Anleitungen zu vielen D-Link Produkten finden Sie im Support-Bereich auf <http://www.dlink.com/de/de> sowie auf unserem FTP-Server unter <ftp://ftp.dlink.de> .

Möchten Sie den **D-Link Support** weiterführend zu diesem Thema kontaktieren, können Sie das kostenlos 24/7 über unser **Support-Portal** <http://support.dlink.de> oder unser **Support-Formular** <http://more.dlink.de/form-support/supportanfrage.php> schriftlich machen.

Für sofortige Hilfe zu unseren Servicezeiten erreichen Sie unseren Classified Support unter der Rufnummer: **09001 – 01 11 10**.
Servicezeiten: Mo - Fr, 10:00 - 16:00 Uhr
(0,99 €/Min aus dem Festnetz der Deutschen Telekom - Gebühren aus Mobilfunknetzen und von anderen Providern können abweichen)